

Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld

Stuttgart/Böblingen
01.08.2016

Pflegezentrum auf dem Flugfeld feiert Eröffnung

Viele Besucher beim Eröffnungsfest

Am Freitag wurde das Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld feierlich eröffnet. Nach dem Festakt mit Redebeiträgen lokaler Politiker sowie der Vorstandsvorsitzenden des Wohlfahrtswerks war die Öffentlichkeit am Nachmittag zu einem Fest eingeladen. Rund 400 Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, das Seniorenzentrum kennenzulernen. Die neue Einrichtung in Trägerschaft des Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg hat im Juni 2016 den Betrieb aufgenommen.

Mit Reden unter anderem von Ulrich Schwarz, Erster Bürgermeister Böblingen, Alfred Schmid, Sozialdezernent und Vertreter des Landrats, und Ingrid Hastedt, Vorstandsvorsitzende des Wohlfahrtswerks, wurde das Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld um 11 Uhr offiziell eröffnet. Im Anschluss folgte eine ökumenische Segnung durch Pfarrer Andreas Mertens von der evangelischen Paul-Gerhard-Gemeinde Böblingen und Diakon Stefan Feher von der katholischen Kirchengemeinde Böblingen. Die Musikschule Böblingen sowie die Sportvereinigung Böblingen e.V. Kindersport umrahmten die Eröffnung mit Programmpunkten.

Ab 15 Uhr stand das Haus für alle Interessierten offen. Jung und Alt konnten beim Glücksrad Preise gewinnen, lustige Fotos von sich selbst machen lassen und sich mit Eis, Kuchen und Kaffeespezialitäten stärken. Der hauseigene Friseursalon bot zudem ein Haarstyling für Kinder an. Beim Programm „5 Esslinger“ konnten Senioren Balance, Beweglichkeit und Kraft trainieren. Viele Besucher nahmen auch an Führungen durch das Haus teil und informierten sich bei den Mitarbeitern des Wohn- und Pflegezentrums Flugfeld über die verschiedenen Dienstleistungsangebote. „Es ist überwältigend, dass so viele interessierte Bürger diese Eröffnung mit uns gefeiert haben“, freut sich Einrichtungsleiterin Melanie Prigl.

Das moderne Konzept des Wohn- und Pflegezentrums Flugfeld vereint unter einem Dach Betreutes Wohnen, stationäre Pflege in Wohngemeinschaften, Kurzzeitpflege, Tagespflege, Mobile Dienste (häusliche Pflege) sowie Wohnungen, die für einen bestimmten Zeitraum – etwa zur Überbrückung zwischen Krankenhaus und Reha –

angemietet werden können. Ein Friseursalon und ein Kiosk befinden sich im Erdgeschoss, außerdem soll dort auch eine Therapiepraxis einziehen. Die direkte Nachbarschaft zum Gesundheitszentrum Medicum, die Nähe zur Innenstadt, aber auch zum Langen See gewährleisten eine gute Versorgung mit Einbindung ins städtische Leben sowie Raum für Erholung.

Redebeiträge:

Ingrid Hastedt, Vorstandsvorsitzende Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Ulrich Schwarz, Erster Bürgermeister Stadt Böblingen

Christiane Mayer, Stellv. Amtsleiterin Amt für Soziale Dienste Stadt Sindelfingen

Thekla Walker, MdL

Alfred Schmid, Sozialdezernent Landkreis Böblingen

Peter Brenner, Geschäftsführer Zweckverband Flugfeld

Das Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld

Das Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld wurde 2016 eröffnet. Das moderne Konzept des Hauses vereint unter einem Dach 52 Pflegeplätze in stationären Wohngemeinschaften mit eingestreuten Plätzen zur Kurzzeitpflege und 24 Betreute Wohnungen. Für Senioren, die noch zu Hause leben, werden eine Tagespflege, Pflege und Betreuung durch einen Mobilen Dienst sowie Kranken- und Pflegeappartements - beispielsweise zur Überbrückung zwischen Krankenhaus und Reha - angeboten. Das Wohn- und Pflegezentrum liegt in direkter Nachbarschaft zum Gesundheitszentrum Medicum. Auch die Böblinger Innenstadt und der Lange See sind in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Weitere Informationen: www.wohn-und-pflegezentrum-flugfeld.de

Das Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Das Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts und wurde 1817 von Königin Katharina von Württemberg gegründet. An 19 Standorten in Baden-Württemberg betreibt die Stiftung Pflegeheime und Seniorenwohnanlagen. Dazu kommen ambulante Dienste, mobile Essensdienste sowie ein eigenes Bildungszentrum. Mit über 1.250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern pro Jahrgang ist das Wohlfahrtswerk einer der größten Träger des Freiwilligen Sozialen Jahrs (FSJ) in Baden-Württemberg und gleichzeitig Träger des Bundesfreiwilligendienstes (BFD).